



Sammlung Theaterzettel

Preciosa

Weber, Carl Maria von

1853-02-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Preciosa.

Romantisches Schauspiel in vier Abtheilungen, von Wolf, mit Chören.
Die zur Handlung gehörige Musik ist von R. M. v. Weber.

| | |
|---------------------------------|------------------|
| Don Francesco de Carcamo | Herr Lichterfeld |
| Don Alonzo, sein Sohn | Herr Werner. |
| Don Fernando de Azevedo | Herr Schöpe. |
| Donna Clara, seine Gattin | Frau Dessoir. |
| Don Eugenio, beider Sohn | Herr Nebe. |
| Don Contreras | Herr Pichler. |
| Donna Petronella | Frau Schön. |
| Zigeunerhauptmann | Herr Werle. |
| Biarda, Zigeunermutter | Frau Werle. |
| Preciosa, Zigeunerin | * |
| Lorenz, } Zigeuner | Herr Hamelberg. |
| Sebastian, } | Herr Janson. |
| Pedro, Schloßvogt | Herr Henckel. |
| Fabio, Gastwirth | Herr Bauer. |
| Ambrosio, valencianischer Bauer | Herr Mayer. |
| Ein anderer Bauer | Herr Föppel. |
| Ein Diener | Herr Liebler. |

Eine Gesellschaft vornehmer Herren und Damen von Madrid. Gäste des Don Azevedo. Volk von Madrid. Valencianische Landleute. Bewaffnete Bauern. Eine Zigeunerhorde. Bediente.

Die Handlung geschieht theils in und bei Madrid, theils in Valencia.

* Preciosa **Fräul. Camilla Gemehl,**
als erster theatralischer Versuch.

Eingelegte Tänze,

ausgeführt von Herrn **Carlo de Pasqualis**, Mitglied des königl. Hoftheaters zu Turin und den beiden Fräulein **Constanza** und **Albertina**, früher Mitglieder des Ballets der Frau Weiss in Wien.

Im ersten Acte:

Gracieux pas-de-deux, getanzet von den Fräulein **Constanza** und **Albertina**.

Im dritten Acte:

Jallo, spanischer Bauern-Pas-de-deux, getanzet von den Fräulein **Constanza** und **Albertina**.

Im vierten Acte:

Reptepneck, ungarischer Noble-Tanz, ausgeführt von Herrn **Carlo de Pasqualis** und Fräulein **Albertina**.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung um 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

| | | | |
|---------------------------------------------|--------------|-------------------------|----------|
| Nummerirte Plätze in der großen Mittel-Loge | 1 fl. 45 fr. | Parterre | — 48 fr. |
| Reserve-Logen des mittlern Ranges | 1 fl. 20 fr. | Loge des vierten Ranges | — 24 fr. |
| Reserve-Loge des untern Ranges | 1 fl. — | Gallerie | — 18 fr. |
| Reserve-Loge des dritten Ranges | — 48 fr. | Seitenbänke daselbst | — 12 fr. |

☞ Billete zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr. sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.